

Neue Software-Kassen



Textilfilialist Wehmeyer, 100-prozentige Tochter der Karstadt Quelle AG, hat alle 59 Filialen mit einem neuen POS-System ausgestattet und ist dabei von SCO-Unix auf Windows migriert. Basis der Kassenlandschaft sind 100 Touchscreen-Kassen von Wincor Nixdorf. Für das Bezahlen per Debit- oder Kreditkarte nutzt Wehmeyer das Softwareterminal „cCredit“ von Carus Retail. Gegenüber einer Hardware-Architektur werden so zusätzliche Geräte an der Kasse eingespart, das Software-

terminal soll das Bezahlen beschleunigen und sicherer machen. „Die neue Softwarelösung bietet uns zudem die Möglichkeit eines gemeinsamen Clearings mit der Konzern-tochter Sinn Leffers, bei der wir dieselbe Lösung einsetzen“, so Michael Rasche, Projektmanager beim Karstadt-eigenen IT-Unternehmen Itellium. Auch alle Reisebüros des 50-prozentigen Karstadt-Unternehmens Thomas Cook arbeiten mit den neuen Softwareterminals.